SEIT 2005 | AUSGABE 47 | FRÜJAHR [MÄRZ, APRIL, MAI 2017] | QUARTALSWEISE | KOSTENFREI

DAS VIERTEL-FACHMAGAZIN FÜR DEN AACHENER NORDEN

aachen nord

aachen nord aktuelles aus dem **stadtteilbüro**

STADTTEILZENTRUM
DEPOT FEIERLICH ERÖFFNET

AACHEN NORD
VERKAUFSOFFENE SONNTAGE

EIN ENGEL FÜR AACHEN NORD
ACTING CITIES BILDERBAND MIT ENGEL

10% Rabatt
auf Kalender, Gruß- und Dankeskarten
SEIT 1986
Fotokiste.de
AACHEN / JÜLICHER STR. 44
TEL.: 0241-508158

Hochzeitsreportage
299 €

Frühlings Gefühle mit der FOTOKISTE

Kommunion

Pass / Bewerbungsfotos

30 JAHRE Fotokiste.de
AACHEN | JÜLICHER STR.44 | TEL.:0241-508158

JÜLICHER STRASSE • GRÜNER WEG • KREFELDER STRASSE

IG AACHENER PORTAL e.V.

Werden Sie Mitglied in der IG Aachener Portal e.V.
Nachbarschaft, Kontakte und viele Aktionen!

Die IG Aachener Portal e.V. engagiert sich für den Aachener Norden! Ob Fußballstadion oder Bolzplatz, ob Geschäftsmann oder Nachbar, ob Kita oder Seniorenpark, ob Thermen oder Schlagloch - wir sind dabei! Wir sprechen mit den Verantwortlichen und berichten darüber! Möchten Sie dabei sein? Ob Fête Du Nord, Tour Du Nord, Aktionstisch oder Viertelmagazin - Die Betriebe und Anwohner im Viertel stehen bei uns im Fokus!

☐ Ja, ich werde Mitglied in der IG Aachener Portal und unterstütze die Arbeit für den Aachener Norden!

☐ 20 €/Jahr: Anwohner(in) ☐ 60 €/Jahr: Gewerbetreibende(r)

☐ Ich möchte die IG erst noch näher kennenlernen - bitte nehmen Sie mich in den kostenfreien e-Mail-Verteiler des Aachener Portals auf!

e-Mail

Name

Anschrift

Telefon

Einsenden oder faxen an: IG Aachener Portal e.V. c/o Mario Wagner
Grüner Weg 1 · 52070 Aachen | Fax: 0241. 51 000 299
Schneller geht es per eMail: info@aachener-portal.de

HEIMLICHES SCHÄTZCHEN

STADTBAD SUCHT MIETER MIT KONZEPT

Das 1930 im Bauhausstil errichtete ehemalige Aachener Stadtbad – mit damals 14 Wannen und 16 Brausen – diente der Volkshygiene und war kommunikativer Treffpunkt. Das Stadtbad wurde 2015/16 vom Dipl. Designer Asghar Adami liebevoll restauriert und hochwertig modernisiert, wobei das Ambiente den historischen Ursprüngen nachempfunden wurde. Gleichzeitig wird das Objekt heutigen Anforderungen einer zeitgemäßen Bürokommunikation vollauf gerecht. Auf drei Etagen mit insgesamt 360 m² (plus Terrasse und Gartenfläche) sind nun Räume für Arbeit, Ausstellungen und Events entstanden. Viele Details machen das Haus einzigartig: So bezeugt etwa eine Wandbemalung aus den 30er Jahren den ursprünglichen Zweck der Einrichtung. Alte Wannen wurden zur Empfangstheke und zu Sitzelementen umgestaltet. Als Türgriffe dienen alte Badarmaturen, aus Duschköpfen leuchtet es hell und im Untergeschoss, dem ehemaligen Maschinenraum sorgen alte Rohrleitungen und Maschinenteile für echtes Underground-Feeling. Hier ist ein Chillraum mit kleiner Bar/Küche entstanden, wo man sich erholen und bei Bedarf auch kleinere Events platzieren kann. Im Erdgeschoss kann eine verglaste Halle, neben vorhandenen Büroräumen, als offener Arbeitsraum sowie auch für Präsentationen oder Ausstellungen genutzt werden. Im Obergeschoss stehen zwei Büroräume sowie ein offener Arbeits-/Besprechungsraumraum zur Verfügung. Im Bedarfsfall ist das Obergeschoss vom Rest-Objekt separierbar.
Einige Ausstellungen und Veranstaltungen haben bereits stattgefunden und großen Anklang gefunden. Noch suchen die einzigartigen Räume, in denen sich Arbeit, Kreativität und kultureller Austausch ideal miteinander kombinieren lassen, aber einen passenden Mieter, der mit dem richtigen Konzept das Haus auch öffentlich zugänglich macht

Das alte Stadtbad mit seinem besonderen Charme bietet sich an für Menschen, die gerne in inspirierender Atmosphäre arbeiten. Von daher ist es nicht zuletzt geeignet für Architektur-, Planungs-/ Ingenieurbüros und Agenturen oder Bürogemeinschaften (CoWorking) mit der Option zusätzlicher Veranstaltungen.
Damit dieses Stück Aachener Geschichte erhalten bleibt und Aachen um ein historisches und kulturelles Highlight reicher wird, freuen wir uns auf weitere Vorschläge und originellen Ideen für eine dauerhafte oder temporäre Nutzung des Stadtbads.
Kontakte und weitere Infos: www.stadtbad-aachen.de oder info@adami-kostueme.de. + stadtbad

ST. ELISABETH

HEILIGER GEIST RAUS - DIGITALHUB REIN

Jetzt ist es bereits ein Jahr her, seitdem die St. Elisabeth Kirche entwidmet wurde. Viel ist passiert. Zunächst wurde die Kirche zum Hotel und Event-raum. Die Orgel ist abmontiert. Im Frühsommer kommen neue Arbeitsplätze rein.

Ein Digitalhub? Was ist das? In der Kirche sollen Menschen zum Arbeiten zusammenkommen. Es soll ein gemeinsamer Raum entstehen, in welchem kreativ an Ideen gearbeitet werden kann. Die Kirche bietet dafür den Raum und die digitalen Voraussetzungen, also WLAN. So sirrt nicht der heilige Geist durch St. Elisabeth, sondern viele Daten. Angelockt werden sollen StartUps, die die Nähe zur Stadt und eine beeindruckende Location suchen. Co-Working heißt das Konzept, bei dem sich Mittelstand, Industrie und Wissenschaft einen gemeinsamen Ort teilen. Dadurch soll Zusammenarbeit gefördert werden.

Und die Kirche soll weiterhin als Eventraum zu nutzen sein. digitalHUB plant mit dem Amazon Development Center noch in diesem Jahr ein Hackathon. Dort werden Programmierer gemeinsam das neue Programm entwickeln.
digitahub *as*

DER VIERTEL-INSPEKTEUR

Hallo liebe Nordlichter!

Rums, da ist es da: Das DEPOT! 12 Millionen Euro wurden investiert. Und es hat sich gelohnt. Es gibt zwar noch viel Handlungsbedarf, aber die Eröffnung war gelungen und vielversprechend. Der Minister aus Düsseldorf, die Kulturdezernentin und der Sozialdezernent waren gekommen und waren ebenso wie die vielen Gäste begeistert.

Neben der OT Talstraße, sind der Deutsche Kinderschutzbund, die Künstler des Atelierhaus Aachen, das Familienbildungswerk des Deutschen Roten Kreuzes, die Jugendberufshilfe der Stadt, der Mieterschutzverein, das Euregionale Medienzentrum, die Stadtteilbibliothek Ost, das Stadtteilbüro der Interessengemeinschaft Aachen-Nord und der Ungarisch-Deutsche Freundeskreis bereits eingezogen.

Die neue Eventfläche ist sehr gelungen. Bald soll noch ein Caterer einziehen. Wenn dann die ersten Veranstaltungen starten, wird die Talstraße sicherlich zu einem neuen Anziehungspunkt in Aachen Nord. Wir sind gespannt.

Ihr Viertelinspekteur.

IMPRESSUM
Herausgeber:
nonplusultra AGENTUR | VERLAG | EVENT
Alexander Samsz
Passstraße 84
52066 Aachen
Tel. 0241. 91 995 889
as@nonplusultra.org
www.nonplusultra.org
Redaktion-Mail: red@aachen-nord.de
Redaktion-Telefon 0241 91 99 58 89
in Kooperation mit der
IG Aachener Portal e.V.
Grüner Weg 1 | 52070 Aachen
www.aachener-portal.de
V.i.S.d.P.: Alexander Samsz
Titelbild Alexander Samsz
Ausgabe: Frühjahr 2017, Nummer 47, 13. Jg.
Druck: Naber Druck | Auflage 10.000 Ex.
Aktuelle Anzeigenpreise:
Anzeigenpreisliste 2017 Anzeigen:
anz@aachen-nord.de
Das Viertelmagazin und alle weiteren Informationen über den Aachener Norden finden Sie unter:
www.aachen-nord.de

IM DAS DA THEATER

WIR SIND KEINE BARBAREN!

Das aktuelle Stück über Flüchtlinge. Was passiert, wenn ein Pärchen einen Flüchtling aufnimmt? Was meinen die Nachbarn, mit denen man sich doch eigentlich versteht. Wie passt das alles zusammen, oder spaltet ein Flüchtling das soziale Gebilde?
as Wilfried Schumacher

IM DAS DA THEATER

EINE SOMMERNACHT

Eine Scheidungsanwältin, die von ihrem Liebhaber versetzt wird und ein Krimineller stoßen in einer Weinbar in Edinburgh aufeinander. Am nächsten Tag verbringen sie den Tag und hauen 15.000 Pfund auf den Kopf. *as* Achim Bieler

IM STADTBAD: THEATER K

MINIATUREN II

13 Künstler aus verschiedenen Sparten präsentieren ihre MINIATUREN. Jeder Akteur – Musiker, Sänger, Videokünstler, Schauspieler, Tänzer – entwickelt eigenständig eine kurze Szene; ob als Solo oder unter Einbeziehung von anderen, seine ganz eigene Phantasie kommt zur Geltung.
theater k Stadtbad

WIRTSCHAFT

VERKAUFSOFFENE SONNTAGE IN AACHEN NORD?

Sonntag ist ein besonderer Tag. Dieser soll dem Arbeitnehmer zugutekommen und die Geschäfte sollten deshalb geschlossen sein. Nun gibt es seit Jahren die Praxis, dass vier Sonntage im Jahr für den Verkauf geöffnet werden dürfen. Diese Praxis steht nun zur Debatte.

Die verkaussoffenen Sonntage ziehen viel Kaufkraft nach Aachen. Seit letztem Jahr stehen diese aber vor besonderen Hürden. Im Gesetz steht, dass verkaufsoffene Sonntage nur im Ausnahmefall genehmigungsfähig sind. Der Stadtrat muss dies genau prüfen. Als Attraktion für einen verkaufsoffenen Sonntag dürfen nicht die geöffneten Geschäfte dienen, sondern der Anziehungspunkt muss ein Ereignis sein, das Menschen in die Region zieht.

Die verkaufsoffenen Sonntage ziehen viel Kaufkraft nach Aachen. Seit letztem Jahr stehen diese aber vor besonderen Hürden

Reichlich überrascht wurden die Geschäfte in Aachen Nord damit, dass nicht wie bisher, die beantragten Sonntage in der Stadt auch automatisch verkaufsfsoffen für Aachen Nord sind. In dem Antrag wurden nur Geschäfte innerhalb des Rings berücksichtigt. Als die IG Aachener Portal e.V. davon erfuhr, war es klar, dass es auch verkaufsoffene Sonntage in Aachen Nord geben sollte. Gemeinsam mit den Geschäften aus dem Viertel hat die IG nun vier Sonntage beantragt.

Der Aachener Norden ist ja zum Glück mit Großveranstaltungen gesegnet. So hat die IG Anträge für verkaufsoffene Sonntage für die Großveranstaltungen euregio, CHIO, Kurpark Classix und zum Viertelfest gestellt. Der Rat wird darüber am 22. März in öffentlicher Sitzung beraten und abstimmen. Daher ruft die IG Aachener Portal zur regen Teilnahme der Geschäftsführer an der Sitzung auf. „Der Sonntag bringt 10% mehr Umsatz. Dies ist durch andere Aktionen nicht auffangbar," so der Geschäftsfüher Cradler von porta. Dort stehen der Betriebsrat und die Mitarbeiter hinter dem verkaufsoffnenen Sonntag, da porta diesen nicht nur mit einem besonderen Aufschlag vergütet, sondern auch durch einen freien Montag für die Mitarbeiter für Ausgleich sorgt. „Wir sind im Wettbewerb, wo jeder Sonntag zählt. Schließlich hat der online-Handel 24 Stunden geöffnet," so Herr Reimnitz, „wir sind für den Erhalt der vier Sonntage und wollen ja gar nicht jeden Sonntag geöffnet haben."

Es gibt also einen Bedarf. Grund genug, dass sich die IG Aachener Portal für die Geschäfte einsetzt und den Antrag auf verkaufsoffene Sonntage in Aachen Nord gestellt hat.

„Die IG Aachener Portal e.V. hat sich entschlossen, trotz der vermutlich eher geringen Chancen auf Genehmigung eigene Anträge für verkaufsoffene Sonntage zu stellen. Damit will sie vor allem ein Zeichen setzen, dass es neben den vielfältigen sozialen Institutionen im Aachener Norden auch Unternehmen gibt, die Geld verdienen müssen. „Was ist so verkehrt daran, wenn von den mit Veranstaltungen wie dem CHIO oder der EUREGIO Wirtschaftsschau verbundenen Besucherströmen auch einmal die Händler vor Ort profitieren?", so der Vorsitzende der IG, Mario Wagner. „Oder, überspitzt formuliert: Wer seine Parkplätze für die Besucher (unfreiwillig) zur Verfügung stellt, freut sich auch, wenn er für einen Teil der Besucher seine Türen öffnen darf." Mario Wagner, Vorsitzender der IG Aachener Portal e.V.
+ as

Germania-Apotheke
Jülicher Straße 66 | Tel. 50 83 79

EBEN HOLZ.
Ausführung sämtlicher Schreinerarbeiten
EBEN HOLZ Schreinerei GmbH
Metzgerstr. 69 | Tel. 0241 - 87 15 15
www.ebenholz-aachen.de

Imbiss - Restaurant
ZUM STAVROS
gegründet 1975
Jülicher Straße 148 | Tel. 16 16 56

Schreinerei Hack
Bauschreinerei
Möbeltischlerei
Biologische Oberflächen
Metzgerstraße 69 | Tel. 989 0 363
www.schreinerei-hack.de

FOTO

FOTOKISTE

Die STAWAG buddelte tüchtig vor der Fotokiste, denn ein Rohrbruch machte es nötig, die Abzweigung in die Hein Jansen Straße komplett zu sperren. Drinnen in der Fotokiste wird aber weiterhin tüchtig fotografiert, bearbeitet und entwickelt.

Herr Manka wird auf seinen Streifzügen auch wieder bei den Karnevalsumzügen viele tolle Aufnahmen machen, die traditionell seit über 30 Jahren im Geschäft zu erwerben sind.

Im Frühjahr werden wieder viele Hochzeiten von Herrn Maka fotografisch begleitet werden. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Termin, damit Sie hinterher viele Erinnerungsmomente haben.

Neu in der Fotokiste sind 3D-Glasfotos, die ein besonderer Hingucker sind. Die Bilder in 3-D gibt es als Anhänger, im Trinkglas oder als Glasfoto für die Vitrine oder den Kaminsims.

as

NEUE KURSE BEIM TANZSPORTCLUB SCHWARZ-GELB AACHEN

TANZEN IN GUTER GESELLSCHAFT!

Knapp ein Jahr ist vergangen, seit der TSC von einem Mietobjekt in seine eigenen Räumlichkeiten an der Professor-Wieler-Straße in Aachen-Nord gezogen ist. Der Betrieb hat sich eingespielt und es ist Zeit für etwas Neues! Deshalb bietet der Verein zwei zusätzliche Kurse mit besonderem Schwerpunkt an:

Für aktive 55- bis 70-Jährige findet ein Tanzkurs im Rahmen des Programms „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ statt, der von der Sparda-Bank West und dem Landessportbund NRW mit 2.000 Euro gesponsert wird. Unter dem Motto “Gemeinsam sportlich sein“ wird ab dem 3. April Bewegung mit Spaß verbunden. Vorkenntnisse im Bereich Tanz sind nicht erforderlich, Frauen und Männer können auch ohne Partner teilnehmen. Der Kurs findet jeweils montags, von 10 bis 11.30 Uhr statt und umfasst zehn Termine, die Teilnahme kostet 35 Euro pro Person. Ein weiterer Kurs dieses Projekts ist ab September geplant.

Tanzen auf Rädern? Kein Problem! Mit einer großzügigen Finanzspritze von über 5.000 Euro fördert die „Aktion Mensch!“ den neuen Kurs für Menschen mit körperlichen Einschränkungen, die auf den Rollstuhl angewiesen sind. Gemeinsam mit ihren BegleiterInnen erlernen sie die Grundlagen des Rollstuhltanzens, gleichberechtigt und unter Anleitung unseres erfahrenen Trainers Udo Dumbeck. Ab dem 9. Mai startet der 90-minütige Kurs jeweils dienstags um 18 Uhr, die Teilnahme kostet pro Paar 56 Euro für insgesamt 14 Termine.

Und für alle, die den Frühling gebührend feiern möchten: Der Verein lädt herzlich zum Maiball am 30. April ab 20 Uhr ins Clubheim ein! Der Eintritt ist frei, elegante Garderobe erwünscht!

TSC Schwarz-Gelb Aachen, Professor-Wieler-Straße 12 (Zufahrt über Liebigstraße)
www.schwarz-gelb-aachen.de

Credit: René Schölzel (Archiv)

ERWERBSLOSENBERATUNGSSTELLE

ALTE KAPLANEI IST UMGEZOGEN

Durch den Verkauf der Kirche St. Elisabeth mit seinen Liegenschaften in Aachen-Nord stand auch die Erwerbslosenberatungsstelle Alte Kaplanei vor der schwierigen Situation, neue geeignete Räumlichkeiten im Quartier Aachen-Nord zu finden. Ende des Jahres ist man fündig geworden und seit dem 1.12.2016 befindet sich das Büro mit einem umfangreichen Beratungsangebot in der Jülicher Straße 156 in Räumlichkeiten der GeWoGe.

In der Erwerbslosenberatungsstelle Alte Kaplanei des Sozialwerks Aachener Christen e.V. gibt es seit 1986 für Menschen ohne Arbeit mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds eine Beratung durch einen fachkundigen Mitarbeiter.

Die Alte Kaplanei verfügt über ein engmaschiges und belastbares Netzwerk zu allen relevanten Akteuren im Quartier und in der Stadt.

Die Beratung konzentriert sich auf die berufliche Entwicklung, auf Qualifizierungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten, auf die wirtschaftliche und psychosoziale Situation sowie auf die Unterstützung bei rechtlichen Fragen. Darüber hinaus helfen die Mitarbeiter der Beratungsstelle den Ratsuchenden, berufliche und persönliche Perspektiven zu entwickeln. Die Beratungsstelle ist im sozialen und arbeitsmarktpolitischen Bereich vernetzt und arbeitet behördenunabhängig. Menschen können sich freiwillig und ohne Kosten beraten lassen. Informationen werden vertraulich behandelt.

Kontakt
Alois Heinrichs
Alte Kaplanei Jülicher Straße 156,
Tel.: 0241 51 20 05

+ Alte Kaplanei

KUNST

BRUCH KUNST

Gleich zur Eröffnung des DEPOTS zeigte das AHA eine Installation des Künstlers A.NikoPol. Angelehnt an die Gravitationstheorie von Sir Isaac Newton hingen Porzellan und Steinguttassen und -kannen an Luftballons an einer Schnur von der Decke.

Der Ballon verhindert, dass die Objekte zu Boden fallen, aber nur solange genügend Luft in den Ballons ist. So fallen nach und nach die Objekte zu Boden und zerbrechen.

Der Künstler versucht damit eine Definition der Spiritualität darzustellen und mit Mitteln der Ereignislosigkeit das Heilige, das Unaussprechbare aufzuzeigen. as

COMICIADE

COMIC WORKSHOP

Am letzten Samstag im Monat findet der COMICIADE®-Workshop im Ludwig Forum statt. Interessierte können unter der Anleitung von erfahrenen Comic-Zeichnern Comic-Zeichnungen erstellen - vom ersten Strich über die Figur bis zur Story. Hast Du schon eine Comicfigur und möchtest sie optimieren, oder möchtest Du einfach mal sehen, wie es geht, Comicfiguren zu zeichnen? Dann bist Du hier richtig!

Die nächsten Termine: 25. März, 29. April und 27. Mai.

Die jeweiligen Referenten sind unter comiciade.de zu erfahren. Die Teilnahme ist kostenfrei. as

AUTO

UMBAU BEI THÜMMLER

Der Umbau bei Auto Thümmler ist abgeschlossen. Seit 32 Jahren existiert der Citroen-, DS- und Ligier-Händler am Gut Wolf, jetzt auch gut sichtbar von der Krefelder Straße. Durch den Abriss des alten Verwaltungstrakts wurde Platz für die Präsentation von Neu- und Gebrauchtwagen geschaffen.

Dem Umbau ging eine Modernisierung des Logos voraus. „Wir haben viele Stammkunden und pflegen einen familiären Umgang," so Herr Bonné, „das ist auch in unserer Werkstatt zu merken. Viele Mitarbeiter sind schon sehr lange dabei und kennen den Kunden und die Fahrzeuge gut." Dies wurde durch das sympathische Ü im Logo symbolisiert. Das Logo und die Farben finden sich nun überall wieder – auf Briefpapier, Website und auch im Gebäude – das nun höher, moderner und vor allem: Von Weiten sichtbarer ist. „Obwohl wir Platzprobleme hier am Standort haben, werden wir am Gut Wolf bleiben, wobei wir mittlerweile drei Niederlassungen in Alsdorf, Eschweiler und neuerdings auch in Lammersdorf haben," so Herr Hildebrandt.

Im neuen Gebäude ist viel Platz für die Präsentation der Neuwagen, für Büros, einen Konferenzraum sowie eine Kundencafeteria.

Jetzt, wo der Gut Wolf wieder frei befahrbar ist, werden auch die Kunden nicht ausbleiben.
as

ALL EYES ON GREEN SPOTS …

GEMÜSE AUS AACHEN-NORD

Die Besucher des Donnerstagsmarktes am Alten Schlachthof staunten nicht schlecht, als sie das Gemüse vor unserem Stand sahen. „Das alles wächst hier in Aachen-Nord?" „Ja, beim Projekt „All eyes on Green Spots".

Augen auf

Schon seit einigen Jahren ist das Auge mit dem Slogan „All eyes on" Symbol der Stadtteilentwicklung in Aachen-Nord. Ganz nach dem Motto: Wir schauen hin, was sich im Quartier verändert. Seit 2016 fällt der Blick auch auf grüne Orte, unsere „Green Spots".

Brachflächen begrünen

Grüne Orte sind Flächen mit Nutzungs- und Aufenthaltsqualitäten. Es muss nicht immer Gemüse sein. Auch Blumen, Bäume oder eine Sitzgruppe, wie vor dem Abenteuerspielplatz am Kirschbäumchen, können einen vernachlässigten Grünstreifen schön und nutzbar machen. In 2017 sind z.B. an der Feldstraße eine Boulebahn und ein Sinnespfad und an der Schleswigstraße ein Gemeinschaftsgarten in Planung.

Ein motiviertes Team

Teilnehmen können Frauen und Männer ab 27 Jahren, die eine Arbeit suchen oder sich ehrenamtlich engagieren möchten. Unter fachlicher Anleitung machen sie Aachen-Nord und Ost grüner und lernen dabei viel über die Tätigkeiten im Garten- und Landschaftsbau oder über die Holz- und Metallverarbeitung. Ziel ist es, für

alle (neue) Arbeit zu finden. Dabei helfen zwei Jobcoaches.

Träger des Projektes sind der Fachbereich Wirtschaftsförderung der Stadt Aachen, die lowtec und das Sozialwerk Aachener Christen. Gefördert wird das Projekt im Rahmen des BIWAQ-Programms (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier) vom Europäischen Sozialfonds und dem Bundesbauministerium noch bis Ende 2018.

Sie möchten teilnehmen? Oder Sie haben Ideen für einen Green Spot in Ihrer Nähe?
Weitere Infos und Ansprechpartner finden Sie unter: www.aachen.de/biwaq
Sandra Spinneken

GESUNDHEIT

NEUE APOTHEKE AM TIVOLI

An der Krefelder Straße tut sich so einiges. Noch wird viel gebaut. Aber seit kurzem hat die Tivoli Apotheke, nahe der Kreuzung Passstraße/ Merowinger Str. eröffnet.

Die Apothekerinnen B. Schmidt und M. Saberi Niaki und Ihr eingespieltes Team bieten in Ihrer modernen Stadtteilapotheke mit Wohlfühl-Atmosphäre und zusammen mit verschiedenen Kooperations-Partnern ein innovatives Quartiers-Konzept mit umfangreichem Service an. Die Tivoli-Apotheke will nicht nur Partner im Krankheitsfall sein, sondern auch helfen gesund zu bleiben.

Im angeschlossenen Gesunheit3-Zentrum praktiziert eine Heilpraktikerin, die ganzheitliche Therapieformen mit Schwerpunkt Darmgesundheit anbietet. Daneben werden eine professionelle Fußpflege (ab Mitte März), und Kosmetikbehandlungen angeboten. So können individuell die optimal zum Hauttyp passenden Kosmetik-Produkte, auch bei Problemhaut, empfohlen werden. Ein Ernährungsberater informiert in speziellen Body-Med-Kursen über gesunde Ernährung und wie Sie Ihr Wohlwühlgewicht nicht nur erreichen sondern auch dauerhaft halten können.

Jetzt im Frühjahr erblüht der umfangreiche Arzneipflanzengarten rund um die Tivoli-Apotheke, passend zu einem inhaltlichen Schwerpunkt, einer Phytothek mit einer breiten Palette pflanzlicher Präparaten. + as

ESSEN

SCHNITZEL VOM PIRATEN

Am Blücherplatz hat der Schnitzel Pirat eröffnet. Hausgemachte Schnitzel mit den gängigen Variationen. Aber auch Piraten-, Western- und Kaiserschnitzel stehen auf der Speisekarte.

Wer keine Lust auf Schnitzel hat, kann auch Burger und Pizza bekommen. Besonders der Triple-Burger ist ein Renner. Essen kann man vor Ort oder sich die Speisen auch nach Hause liefern lassen.
+ as

AUTOTEILE
MAINZ GmbH + Co. KG
Inh. I. Kalitsas u. D. Keilhauer

WIR SPRECHEN: DEUTSCH GRIECHISCH TÜRKISCH

AUTOTEILE FÜR ALLE FABRIKATE
PREISWERTE TOPQUALITÄT
KOMPETENTE BERATUNG
KOSTENLOSER LIEFERSERVICE
PARKPLATZ AM HAUS

GROß- UND EINZELHANDEL
GRÜNER WEG 92
52070 AACHEN
Tel. (0241) 15 80 68-69
www.autoteile-mainz.de
Fax (0241) 15 16 10
info@autoteile-mainz.de

STADTTEILFEST

1. SOERSER GET TOGETHER

Das Stadtteilfest „Soerser get together“ findet einmal jährlich im Frühsommer in der alten Tuchfabrik im Strüverweg 116 statt. Hier kommen Menschen und Projekte, die in der Soers ansässig sind, zum klönen, austauschen und kennenlernen zusammen.

Nicht-Soerser sind natürlich herzlich eingeladen, sich über die vielfältigen Menschen und Projekte in der Aachener Soers zu informieren und mit uns einen fröhlichen Tag zu verbringen. + Grudrun Anders

SPONSORING

LADIES UND THERMEN

„Erstklassige Sportlerinnen brauchen auch erstklassige Entspannung“, beschreibt Geschäftsführer Björn Jansen kurz und treffend, warum die Carolus Thermen Bad Aachen ab sofort die Aachener Erstligavolleyballerinnen als Partner unterstützen. „Die Bundesligaspiele kosten viel Kraft und bei uns können die Ladies sich top erholen und neue Energie tanken.“ „Ein toller Partner für uns“, freuen sich Dieter Ostlender, Marketingleiter, und Saskia van Hintum, Trainerin der Ladies in Black, über die Kooperation. „Die Carolus Thermen bieten uns optimale Möglichkeiten zur Regeneration“, so van Hintum. Die Partnerschaft beläuft sich zunächst bis zum Ende der Spielzeit 2017/2018, eine langfristige Zusammenarbeit wird von beiden Seiten angestrebt. „Wir sind überzeugt, dass die LiB, wie sie abkürzend genannt werden, und wir sehr gut zusammen passen, und beide vom positiven Image des anderen voneinander profitieren werden“, so Hans-Peter Lipka, Marketingleiter der Carolus Thermen. Beide Partner sprudeln bereits über an Ideen, wie sie die Verbindung zukünftig mit Leben füllen wollen. Hans-Peter Lipka

Andreas Steindl

BUCH

WAS MACHT DER ENGEL IM BUCH ÜBER THEATER?

Nachdem das Theaterprojekt „Engel zu mieten“ letztes Jahr bereits in Aachen-Nord für Furore gesorgt hatte, erweckte das Stück darüber hinaus auch über die Aachen Grenzen hinweg für reichlich Aufsehen in der deutschen Theaterlandschaft, wie bei der Buchpräsentation „Acting Cities“ von Frank Raddatz im Ludwig Forum deutlich wurde. Unter der Moderation von Alexander Barth kam ein munterer Diskussionsabend über Theater und Kunst im öffentlichen Raum in Schwung.

Der renommierte Publizist und Autor Frank Raddatz zeigte gleich am Anfang auf, worum es in seinem von der Fotografin Sonja Rothweiler reichlich bebilderten Band geht. In „Acting Cities“ stellt der Theaterkenner landesweit Theaterstücke vor, welche die Strukturen der gegenwärtigen Theaterlandschaft in besonderer Weise aufgebrochen und inspiriert haben. Neben Projekten aus den Metropolen Köln, Düsseldorf, Mühlheim an der Ruhr, Dortmund u.a. wurde eben auch das Projekt „Engel zu mieten“ von Autor und Regisseur Martin Goltsch vorgestellt. Das Theaterprojekt startete seinerzeit im Ludwig Forum und spielte dann an verschiedenen Spielorten an der Jülicher Straße, darunter beispielsweise ein Friseurladen, eine Arztpraxis, einer Maschinenfirma oder privaten Wohnungen an der Jülicher Straße.

...die klassischen Strukturen des Theaters brechen, also die Trennung zwischen Theaterbühne hier und dort die Zuschauer, aufbrechen...

Aber was machte das Projekt so einzigartig? Alle von Frank Raddatz ausgewählten Stücke brechen mit den klassischen Strukturen des Theaters und heben die traditionelle Trennung zwischen Theaterbühne auf der einen Seite und dem Zuschauer auf der anderen Seite auf. Genau dies trifft auf das Engelstück zu. Hier verschmolzen Kunst, Theater, Installationen, Fotografie und filmische Szenen zu vielschichtigen und komplexen Spielsituationen, in welche der Zuschauer immer wieder eingebunden war und sich ständig hinterfragen musste, was in seiner Wahrnehmung dabei real und was fiktiv sei.

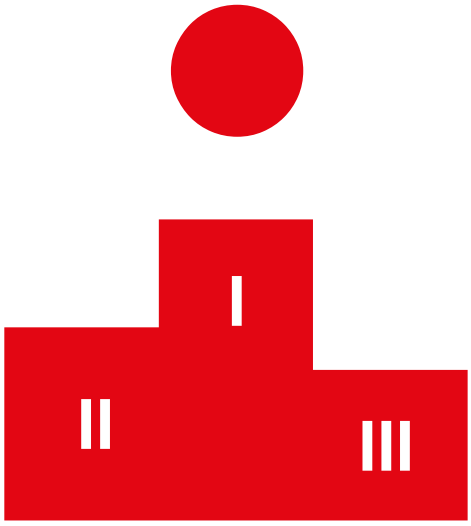
In einer Zeit, in der das scheinbar Authentische ständig ins Rampenlicht gezerrt wird, hat der Regisseur Martin Goltsch somit im Umkehrschluss einer als sicher geglaubten Wirklichkeit seine provozierenden Fiktionen entgegensetzt, welche die Realität in Frage stellen. Dabei hat er mit Elli Engelmann im Ludwig Forum eine Kunstfigur geschaffen, die bereits über ein Jahr vor der Premiere öffentlich in Erscheinung getreten ist, Wünsche der Anwohner erfüllte und im Mittelpunkt des Theaterstücks steht. Nur - was daran ist Realität und was Fiktion? „Alles ist Fiktion,“ so Martin Goltsch. Der Engel, die Jugendlichen auf der Straße, die Interviews, der Penner, der Flüchtling im Dortmunder Stadion – einfach alles. Aber kann das sein? Denn es fühlt sich so authentisch an. Das ist die Kunst des Stückes.

„Dies alles wurde auch mit Laien auch aus dem Viertel dargestellt“, so der Intendant Michael Schmitz-Aufterbeck vom Theater Aachen, der mit THEATERausBruch bereits seit Jahren viele Stücke auch in anderen Vierteln produziert hat. „Ohne die Unterstützung des Theaters geht es nicht”, so Brigitte Köhr von THEATERausBruch. „Wenn wir mit einem Stück loslegen, steht erst einmal viel Recherchearbeit auf dem Plan. Mutige Laien müssen gefunden werden, die Themen des Viertels ausgearbeitet und dies in einem Stück umgesetzt werden. Mit dem Theater Aachen muss dann abgestimmt werden, wie die Stücke sich dann gemeinsam realisieren lassen.“

Direktor Dr. Andreas Beitin vom Ludwig Forum war von Anfang an von der Idee begeistert: „So wie die Künstler in den 60ern im öffentlichen Raum Kunstprojekte initiierten, wurde in moderner Form ein Theaterstück umgesetzt, das funktioniert wie das heutige Internet, bei dem man auch nicht weiß, was ist echt und was sind Fakes.“

Zum Schluss der Präsentation blieb dann wieder die Frage offen, wie es denn nun mit dem Engel weitergeht. Alle Beteiligten wünschen sich eine Fortsetzung und Martin Goltsch gab dazu bereits an, viele Ideen im Kopf zu haben, aber dass es Zeit und auch Geld benötige, um dieses real werden zu lassen. . + as

Beste Bank in Deutschland.



Bestnote „sehr gut“ für die Sparkasse Aachen beim bundesweiten Banken-Qualitätstest.

Nach den Testsiegen auf regionaler Ebene in den vergangenen Jahren belegt die Sparkasse Aachen jetzt auch deutschlandweit Platz 1.

Im Test: 1.500 Bankfilialen.

Überzeugen Sie sich selbst: Testen Sie uns!

Wenn’s um Geld geht

Sparkasse Aachen

sparkasse-aachen.de/bankentest

DAS VIERTELMAGAZIN FÜR DEN AACHENER NORDEN
aachen nord
ALLE 3 MONATE ALLES
AUS DEM AACHENER NORDEN.

01
ADLER
ALLES PASST
52070 AACHEN
AM GUT WOLF 1 · KREFELDER STR.
(GEGENÜBER TIVOLI)
TEL. (0241) 16 98 70

02
HIT Süttelin
HIT VERBRAUCHERMARKT TIVOLI
Krefelder Str.199 | 52070 Aachen
Öffnungszeiten
Mo.-Sa. 8.00 - 22.00 Uhr
Tel: +49 241 5590540

03
porta!
möbel & mehr

04
TIVOLI-APOTHEKE
Inh.: B. Schmidt & M. Saberi Niaki
KREFELDER STRAßE 121 • 52070 AACHEN

05
Haar Atelier
am Fatwickpark
Passstraße 130a | Tel. 98 90 45 05

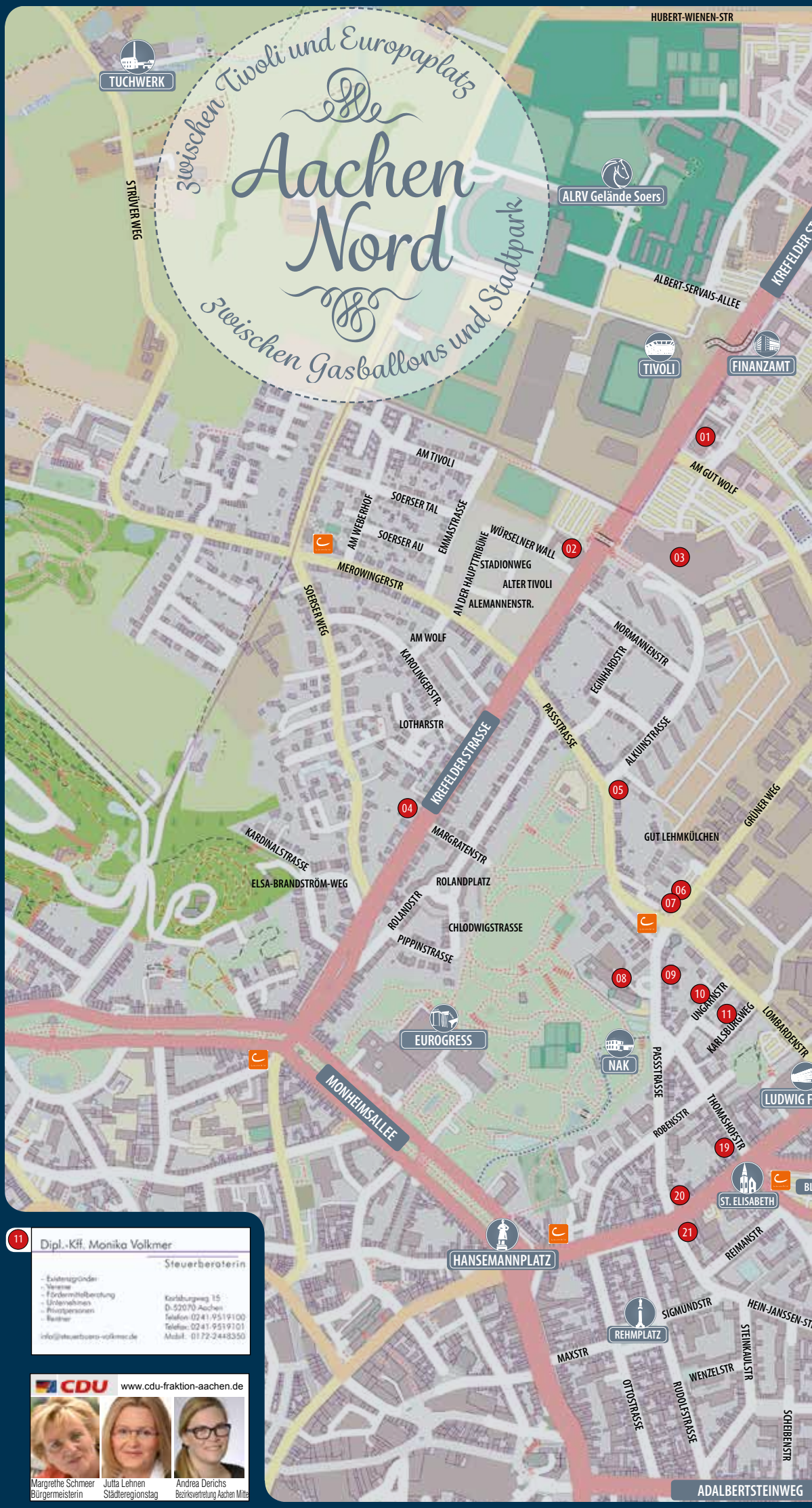
06
BAUER
WAGNER
PRIESMEYER
PATENT- & RECHTSANWÄLTE
Mitglied im DTSTO Dienstleister für Unternehmen e.V.
Grüner Weg 1
52070 Aachen
Patentanwälte:
0241 - 51 000 200
Rechtsanwälte:
0241 - 51 000 222
www.law.ac

07
DIPL. BETRIEBSWIRT
LUTZ WIESENMÜLLER
STEUERBERATER
Grüner Weg 1 I 52070 Aachen
Tel.: 02 41/ 900 301 - 21
steuerbuero-wiesenmueller.de
DTSTO Mitglied

08
CAROLUS THERMEN
BAD AACHEN

09
nonplusultra
werbeagentur verlag | event
as@nonplusultra.org
nonplusultra.org

10
RADERMACHER
Beerdigungsinstitut
Ungarnstraße 3, Tel.0241 153769
www.bestattungen-radermacher.de



11
Dipl.-Kff. Monika Volkmer
Steuerberaterin
- Existenzgründer
- Vereine
- Fördermittelberatung
- Unternehmen
- Privatpersonen
- Rentner
info@steuerbuero-volkmer.de
Karlsburgweg 15
D-52070 Aachen
Telefon: 0241-9519100
Telefax: 0241-9519101
Mobil: 0172-2448350

CDU
www.cdu-fraktion-aachen.de

Margrethe Schmeer
Bürgermeisterin

Jutta Lehnen
Städteregionstag

Andrea Derichs
Bezirksvertretung Aachen Mitte

DAS VIERTELMAGAZIN FÜR DEN AACHENER NORDEN
aachen nord
ALLE 3 MONATE ALLES AUS DEM AACHENER NORDEN.

12
WJ KOOLEN
Bedachungen GmbH
seit 1932
Prager Ring 18-22
52070 Aachen
Telefon 161727
info@koolen.de
www.koolen.de

13
MAINZ GmbH + Co. KG
AUTO-TEILE
Auto Teile
Groß- und Einzelhandel
Grüner Weg 92 · 52070 Aachen
Tel. (0241) 15 80 68-69 · Fax (0241) 15 16 10
www.autoteile-mainz.de · info@autoteile-mainz.de

14
klaus bömeke
garten- und landschaftsbau
boemeke-galabau.de
info@boemeke-galabau.de

15
TSC SCHWARZ GELB AACHEN
Wir l(i)eben Tanzen!
Prof. Wieler Str. 12
52070 Aachen

16
vineyardaachen
Gott begegnen · Leben teilen
Herzlich Willkommen zum Gottesdienst So 10.30h
Liebigstr. 10 ☎ 50 14 44
www.vineyard-aachen.de

17
KRANTZ CENTER
für Industrie und Service
Krantzstraße 7
52070 Aachen
Tel. 0241 - 96 20 00
www.krantz-center.de

21
SEIT 1986
Fotokiste.de
AACHEN / JÜLICHER STR.44
TEL.: 0241-508158

18
Restaurant Gare du Nord
Jülicher Straße 123 | Tel. 47 58 21 14

22
Abendrealschule Aachen
Weiterbildungskolleg der Städteregion Aachen
Erfolg beginnt bei uns!
Weitere Infos und Anmeldung:
Abendrealschule Aachen
Bischofstr. 21, 52068 Aachen
Tel.: 0241 / 50 13 30
eMail: info@abendrealschule-aachen.de
www.abendrealschule-aachen.de

19
HAUSSERVICE
WOLFGANG MAINZER
Thomashofstraße 5
T&Fax 02 41 47581230
Mobil 01 57 762 163 29
Mail w.mainzer@t-online.de

IG AACHENER PORTAL e.V.
JÜLICHER STRASSE · GRÜNER WEG · KREFELDER STRASSE
www.aachener-portal.de

20
City Pub
GUINNESS
52070 Aachen
Jülicherstr. 47
0241/99668 41
citypub-aachen.de

SPD ORTSVEREIN AACHEN NORD
IHRE ANSPRECHPARTNER VOR ORT
Jürgen Schmitz
Ratsherr
Michael Servos
Ratsherr
Thomas Hartmann
Städteregionstag

cambio Aachen
Alexanderstraße 69
52062 Aachen
Tel 409 11 90
www.cambio-CarSharing.de/Aachen

klaus bömeke

garten- und landschaftsbau

boemeke-galabau.de
info@boemeke-galabau.de

Tel. 0241 / 980 14 40

Professor-Wieler-Str. 15
52070 Aachen

Bei Erfüllung der Voraussetzungen Förderung über Bildungsgutschein möglich

Kein Job? Sie brauchen noch Unterstützung?

Grone bietet Ihnen:

- Systemisches Coaching (Beratung)
- Bewerbung Individuell (Beratung)
- Existenzgründung (Beratung)
- MS-Office

Interesse? Dann rufen Sie uns an.
Grone Bildungszentrum Aachen
Grüner Weg 37 · 52070 Aachen

0241-917998-77

www.grone.de/aachen

Grone seit 1895

Die Termine im Aachener Norden im März, April und Mai 2017

Wilfried Achumacher

MÄR 1 MI 20:00 Uhr DAS DA THEATER
WIR SIND KEINE BARBAREN!
Schauspiel

MÄR 2 DO 20:00 Uhr DAS DA THEATER
WIR SIND KEINE BARBAREN!
Schauspiel

MÄR 3 FR 20:00 Uhr DAS DA THEATER
WIR SIND KEINE BARBAREN!
Schauspiel

MÄR 4 SA 20:00 Uhr DAS DA THEATER
WIR SIND KEINE BARBAREN!
Schauspiel

MÄR 5 SO 18:00 Uhr DAS DA THEATER
WIR SIND KEINE BARBAREN!
Schauspiel

MÄR 9 DO 19:00 Uhr LUDWIG FORUM
LUFORM. DESIGN DEPARTMENT
Eröffnung mit anschl. LUFO Bar

20:00 Uhr DAS DA THEATER
WIR SIND KEINE BARBAREN!
Schauspiel

MÄR 10 FR 20:00 Uhr DAS DA THEATER
WIR SIND KEINE BARBAREN!
Schauspiel

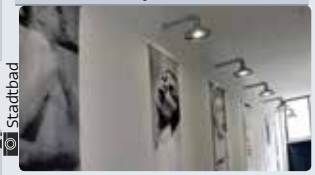
MÄR 11 SA 20:00 Uhr DAS DA THEATER
WIR SIND KEINE BARBAREN!
Schauspiel

MÄR 16 DO
15:15 Uhr
Stadtteilbibliothek
BUCH UND KUNST
Kinder-Mal- und-Lese-Aktion

Achim Bieler

MÄR 16 DO
20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik – PREMIERE

MÄR 17 FR 12:00 Uhr CHIO GELÄNDE AACHEN
EUREGIO
Eröffnung der Wirtschaftsschau - täglich bis zum 26. März geöffnet



Stadtbad

20:00 Uhr THEATER K IM STADTBAD
MINIATUREN II
13 Akteure – Musiker, Sänger, Videokünstler, Schauspieler, Tänzer - PREMIERE

20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

©Showtime Management AustraliaP

MÄR 18 SA 20:00 Uhr eurogress
THE WHITNEY HOUSTON SHOW
Eine atemberaubende Hommage an einen der größten Superstars der letzten Jahrzehnte. Belinda Davids als Whitney Houston verkörpert die 2012 verstorbene Pop-Diva nicht nur optisch verblüffend

20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MÄR 19 SO 18:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MÄR 23 DO 19:00 Uhr LUDWIG FORUM
ARMIN LINKE – THE APPEARANCE OF THAT WHICH CANNOT BE SEEN
Eröffnung – Ausstellung bis 18.06.2017

20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MÄR 24 FR 20:00 Uhr THEATER K IM STADTBAD
MINIATUREN II
13 Akteure – Musiker, Sänger, Videokünstler, Schauspieler, Tänzer

20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

as

MÄR 25 SA 14:00 Uhr LUDWIG FORUM
COMICIADE® WORKSHOP
mit Marco Schüller. Interessierte ZeichnerInnen können unter der Anleitung Comic-Zeichnungen erstellen.

20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MÄR 26 SO 18:00 Uhr THEATER K IM STADTBAD
MINIATUREN II
13 Akteure – Musiker, Sänger, Videokünstler, Schauspieler, Tänzer

18:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MÄR 30 DO 20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MÄR 31 FR 16:00 Uhr Space im Ludwig Forum
GENERATION2
Schrit_tmacher

MÄR 31 FR 20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

©Gregor Eisenhuth

20:00 Uhr eurogress
MASSACHUSETTS
Bee-Gees-Musical mit drei Originalmusikern Benannt nach dem ersten weltweiten Nr.-1-Hit „Massachusetts" (1967), zelebriert das Musical die einzigartige Karriere der Gibbs-Brüder mit all ihren Höhen, aber auch mit ihren Tiefpunkten, den Trennungen und Soloversuchen – und den Comebacks.

APR 1 SA 16:00 Uhr Space im Ludwig Forum
GENERATION2
Schrit_tmacher

20:00 Uhr THEATER K IM STADTBAD
MINIATUREN II
13 Akteure – Musiker, Sänger, Videokünstler, Schauspieler, Tänzer

20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

Robert Recker

20:00 Uhr eurogress
SCHMITZEN-KLASSE
Ralf Schmitz mit seinem Live-Lach-Werk
In seinem aktuellen Programm nimmt der Top-Comedian das Publikum mit auf eine ganz spezielle Klassenfahrt.Denn in „Schmitzenklasse" schüttelt er die Pointen mal wieder blitzschnell einfach so aus dem Ärmel, verwandelt die Zurufe des Publikums in Windeseile in herrliche Gags und wirbelt dabei noch in einem irrwitzigen Tempo über die Bühne.

APR 2 SO 16:00 Uhr Space im Ludwig Forum
GENERATION2
Schrit_tmacher

18:00 Uhr THEATER K IM STADTBAD
MINIATUREN II
13 Akteure – Musiker, Sänger, Videokünstler, Schauspieler, Tänzer

18:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

APR 3 MO 16:00 Uhr Space im Ludwig Forum
GENERATION2
Schrit_tmacher

APR 4 DI 16:00 Uhr Space im Ludwig Forum
GENERATION2
Schrit_tmacher

APR 5 MI 16:00 Uhr Space im Ludwig Forum
GENERATION2
Schrit_tmacher

APR 6 DO 16:00 Uhr Space im Ludwig Forum
GENERATION2
Schrit_tmacher

20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

APR 7 FR 16:00 Uhr Space im Ludwig Forum
GENERATION2
Schrit_tmacher

20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

APR 8 SA 20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

APR 9 SO 18:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

Wolfgang Klauke

APR 12 MI 20:00 Uhr eurogress
SIMPLY THE BEST
Musical-Biographie Tina Turner - schildert in beeindruckenden Szenen das bewegte Leben der Rock-Ikone

artec
BÜHNEN TECHNIK

bühnenbau
show event
messebau
installation
dryhire

www.artec-aachen.de

Dipl.-Kff. Monika Volkmer
Steuerberaterin

– Existenzgründer
– Vereine
– Fördermittelberatung
– Unternehmen
– Privatpersonen
– Rentner

Karlsburgweg 15
D-52070 Aachen
Telefon: 0241-9519100
Telefax: 0241-9519101
Mobil: 0172-2448350

info@steuerbuero-volkmer.de

Städt. Kita,
Passstraße 25
Tel: (0241) 15.57.76
Kita-passstr25@mail.aachen.de

Kita St. Elisabeth,
Jülicher Str. 68
Tel.: (0241) 50.77.35
kita.st-elisabeth-ac@t-online.de

Aachen NORD Familienzentrum

Offenes Eltern-Café in der Kita Passstr. 25,
wöchentlich dienstags, 8:30-10:30 Uhr

Offenes Elterncafé in der Kita St. Elisabeth,
Dienstag, 14.03.2017 von 9:30- 10.30 Uhr
mit Alois Heinrichs zum Thema: „Info über Leistungen für Kinder im Bildungs- und Teilhabepaket"
Dienstag, 9.5.2016 von 9.00-10.00 Uhr

Familien- und Erziehungsberatung
1 x monatl., 13:30-16:00 Uhr,
Fr. 10.03., 21.04. und 12.05.2017
Kita Passstr. 25 und Kita St. Elisabeth.
Bitte anmelden!

Mobiles Müttercafe
freitags, 9:00-11:00 Uhr Kita Passstr. 25!

Treffen für alleinerziehende Mütter
Montags, 16:15-18:00 Uhr, mit Kinderbetreuung
Mo. 13.03., 03.04. und 24.04.2017. Kita St. Elisabeth!

Offene Eltern-Kind-Spielgruppe
Für Kinder ab 12 Monaten, mittwochs 9:15-10:45 Uhr,
2 € pro Teilnahme! Kita Passstr. 25!

Offene Beratungsstunde für Eltern aus dem Viertel!
dienstags von 08:30-09:30 Uhr,
Kita Passstr. 25: 28.03., 02.05., 30.05.2017.
Kita St. Elisabeth: 07.03., 04.04. und 09.05.2017

Abendrealschule Aachen
Weiterbildungskolleg der StädteRegion Aachen
StädteRegion Aachen
Erfolg beginnt bei uns!
Erwerb von Schulabschlüssen der Sekundarstufe I (HS 9, HS 10A und FOR) und Weiterbildung für Jugendliche und Erwachsene
Vormittags- und Abendkurse
Weitere Infos und Anmeldung:
Abendrealschule Aachen
Bischofstr. 21, 52068 Aachen
Tel.: 0241 / 50 13 30
eMail: info@abendrealschule-aachen.de
www.abendrealschule-aachen.de
ARS

Weitere Termine finden Sie unter www.aachen-nord.de

Alle Termine ohne Gewähr!

© Karin Hastelsteiner

APR 18 DI 20:00 Uhr eurogress
FALCO - DAS MUSICAL
Musical

Falco lebt! „Eine emotionale, bildgewaltige und schrill-bunte Show über das Leben des charismatischen Künstlers… seine Fans waren begeistert", schreibt die dpa über die Weltpremiere. „Die gelungene Hommage eines besonderen Künstlers. Besser kann die Legende nicht verkörpert werden", lobt die Bild München. „Das Musical zeigt Falco, wie er wirklich war… es ist schrill, sexy, mit einer tollen Band und trotzdem ist alles cool.

© Jasmin Ziegler

APR 23 SO 11:00 Uhr Albert-Vahle-Halle
PROBLEMPFERDE-DEMOTAG
mit Sandra Schneider (bekannt aus der VOX-Serie „Die Pferdeprofis")

Bei ihrem mehrstündigen Demotag zeigt Sandra Schneider an mehreren, ihr vorher unbekannten Pferden garantiert für jedes Problem einen hilfreichen Lösungsansatz auf. Ein Gedanke ist ihr dabei in besonderem Maße wichtig: „Je mehr Menschen ich mit dem, was ich tue, überzeuge, desto mehr multipliziert sich die Philosophie des gewaltfreien Pferdetrainings."

APR 25 DI 20:00 Uhr eurogress
SOY DE CUBA
Heiße Rhythmen

© Philippe Fretault

Ob Mambo, Salsa, Rumba oder Reggaetón: Mit den unwiderstehlichen kubanischen Rhythmen und Tänzen erzählt Soy de Cuba nicht nur die bewegende Liebesgeschichte der jungen Tänzerin Ayala – es reißt mit der reinen Lebensfreude der Karibikinsel das Publikum unmittelbar mit. Brillante Videoprojektionen auf einer überdimensionalen Leinwand und 14 erstklassige kubanische Tänzer und Tänzerinnen, die von einer hochkarätigen Live-Band sowie zwei Sängern begleitet werden, bringen das pulsierende Leben Havannas pur und unmittelbar auf die Bühne.

APR 27 DO 20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

APR 28 FR 20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

© as

APR 29 SA 14:00 Uhr LUDWIG FORUM
COMICIADE® WORKSHOP
Interessierte ZeichnerInnen können unter der Anleitung Comic-Zeichnungen erstellen

APR 29 SA 20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

APR 30 SO 18:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

20:00 Uhr CITY PUB
TANZ IN DEN MAI
Der Klassiker im Pub

MAI 4 DO 20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MAI 5 FR 20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MAI 6 SA 20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MAI 7 SO 18:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MAI 11 DO
15:15 Uhr
Stadtteilbibliothek
BUCH UND KUNST
Kinder-Mal-und-Lese-Aktion

MAI 12 FR 20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

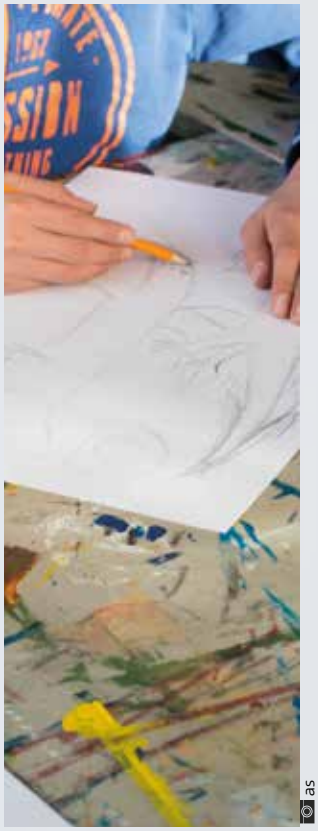
MAI 13 SA 20:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MAI 14 SO 18:00 Uhr DAS DA THEATER
EINE SOMMERNACHT
Ein Stück mit Musik

MAI 21 SO 11:00 Uhr Tuchwerk
SOERSER GET TOGETHER
Stadtteilfest im Grünen

11:00 Uhr Tivoli Sportpark Soers
TIVOLI LAUF
Laufen

MAI 27 SA 14:00 Uhr LUDWIG FORUM
COMICIADE® WORKSHOP
Interessierte ZeichnerInnen können unter der Anleitung Comic-Zeichnungen erstellen.



© as

COMICIADE WORKSHOP
25. März, 29. April und 27. Mai
kostenfreie Workshops
www.comiciade.de

Im Sommer zu warm?
Im Winter zu kalt?
Wir dämmen Ihren Dach- oder Speicherboden mit „Rockwool- Granulat" ohne großen Aufwand im Rockwool-Einblas-Dämmsystem.
Selbstverständlich führen wir auch alle anderen Dacharbeiten an Ihrem Haus aus.
WJ KOOLEN Bedachungen GmbH seit 1932
Prager Ring 18-22
52070 Aachen
Tel. 0241-161727
info@koolen.de
www.koolen.de

KRANTZ CENTER
Verkehrsgünstig, preiswert.
Büro- und Hallenflächen jetzt reservieren!
Rufen Sie bitte die Herren Hünten und Scholl an oder informieren Sie sich im Internet.
H. Krantz Krantzstraße GmbH & Co. KG, Aachen
Krantzstraße 7 - 52070 Aachen - Tel. 0241 / 96 20 00 - Fax 0241 / 960 99 26
E-Mail huenten@krantz-center.de - www.krantz-center.de

KUNST

LUFORM. DESIGN DEPARTMENT

Pop-up Design: Mit LuForm geht im Ludwig Forum eine neue Abteilung an den Start. Junge Designer aus der Euregio präsentieren hier ihre Arbeit – auf Zeit. In unregelmäßigen Abständen wird sich die Ausstellung dynamisch verändern, wird überraschende Positionen einbeziehen, andere Schwerpunkte setzen, neue Konstellationen generieren. Die Bandbreite der präsentierten Objekte reicht von jungem Produktdesign, progressiven Möbelstücken, anwendungsorientierten Produktlösungen, und Kommunikationsdesign bis hin zu sozialen Lösungen.

In Kooperation mit der FH Aachen und der Designmetropole Aachen bietet das Ludwig Forum mit LuForm einen Einblick in die hiesige, experimentierfreudige Gestalterszene: LuForm führt die gattungs- und spartenübergreifende Konzeption des Ludwig Forum fort und ergänzt das Experimentierfeld des Hauses um eine weitere Schnittstelle der Künste. Nach und nach sollen weitere Hochschulen, Designer oder Einzelinitiativen aus Deutschland und den benachbarten Ländern mit unkonventionellen, interkulturellen, sozialen und integrativen Projekten vorgestellt werden. Eröffnung am 10.03. mit LuFoBar.

as *stadt aachen*

KREATIVE

KREATIVES POTENTIAL IM AACHENER NORDEN

Begeistert startete der Oberbürgermeister der Stadt Aachen Marcel Phillip im Mai 2013 die Kettenreaktion in Aachen Nord. In dem alten Straßenbahnoberleitungs-Depot sollte ein soziales Kulturzentrum entstehen. Ein Ort für Institutionen aus dem Viertel für Menschen im Viertel. Viele Akteure aus anderen Gebieten der Stadt Aachen ließen sich von der Aufbruchsstimmung anstecken und beteiligten sich engagiert an Nutzungskonzepten und Beteiligungsprojekten, wie der Kettenreaktion. Der Bleiberger Fabrik gelang es mit dem Künstler Todde Kemmerich mehr als 200 Menschen aller Altersstufen zu mobilisieren und gemeinsam ein bewegtes Kunstwerk zu schaffen, das die Kreativität der Energie im Viertel eindrücklich zum Ausdruck brachte.

Die Bleiberger Fabrik engagiert sich seit dieser Zeit intensiv rund um das Depot im Aachener Norden, um künstlerische Projekte und kreative Workshops zu den Menschen zu bringen und mit ihnen gemeinsam „In Gelegenheit zu geraten." Dies war ein Beteiligungsprojekt 2014 für die BewohnerInnen der Mietshäuser in der Talstr. Auf dem Street Soccer Platz und beim Grillen kamen die Menschen sich näher und schnupperten kreative Luft, die aus dem Umbau des Depots bereits nach draußen drang. Geplant wurden zahlreiche Workshops und Projekte mit Menschen aus Aachen in einem architektonisch herausragenden Gebäude, das zur Beteiligung einlud. Mit dem Ausbau des Depots waren viele Hoffnungen und konkrete Kooperationsideen verbunden. Parallel entstanden Konzepte für die Gastronomie, die als Integrationsbetrieb allen Menschen eine Chance der Teilhabe bieten sollte. Es wurden Trägermodelle entwickelt, in denen sich die Akteure und Einrichtungen gemeinsam für die Idee und den Betrieb eines sozialen kreativen Stadtteilzentrums einsetzen wollten, leider wurden diese von der Politik nicht unterstützt.

Weitere Highlights im Viertel waren die *Goldenen Zeiten* auf der Jülicher Str., AHOI 3 „Die Küche der Kulturen" in der Schreinerei des Ludwig Forums und zum Schluss Hotel TOTAL in St. Elisabeth. All diese Projekte dokumentieren eindrücklich das Potential des Aachener Norden auf dem Weg zu einem Kreativquartier mit Strahlkraft auf die gesamte Stadt.

Von der Energie der ersten Stunde ist in dem langen Bauprozess und den langandauernden Verhandlungen zur Nutzung und Vermietung nur noch wenig zu spüren. Das Depot ist vermietet, es fehlt leider an den geplanten gemeinsamen Werkstatträumen, Projekträumen und dem Tanzstudio. Diese Räume sollten den Akteuren im Viertel eine Plattform geben sich weiterhin im Depot zu engagieren.

Konkrete Wünsche nach Beteiligung und Nutzung von externen Akteuren aus dem Viertel und aus der Geschichte der Entwicklung des Kreativdepots verhallen ungehört im Dickicht der Verwaltung. Bleibt die Hoffnung, dass der Funke der Begeisterung wieder endzündet werden kann, um im Aachener Norden fruchtbare Netzwerke kreativer Menschen und Einrichtungen zu knüpfen und die Potentiale im Viertel aktiv zu nutzen.

+ *Sibylle Keupen Leiterin der Bleiberger Fabrik und begeisterte Mitgestalterin in Aachen Nord*

Depot Eröffnung
>Seite 15

Der Weg zum Verfügungsfond
Familienwegweiser
>Seite 16

Stimmenbox Quartiersplatz
Neue Mitarbeiterin
TANDEMmia Seniorenarbeit
>Seite 17

Neujahrsempfang
Roter Tisch im Selbstversuch
>Seite 18

altbauplus
>Seite 19

stadtteilbüroseiten

Informationen zum Projekt Aachen-Nord www.aachen.de/aachennord

Das DEPOT ist eröffnet!

Text und Fotos: stadtteilbüro aachen nord

10.02.2017, 11:00 Uhr: Das Warten hat ein Ende! Nach jahrelangen Planungen und Bauarbeiten wurde das DEPOT in der Talstraße offiziell eröffnet. Der Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr Michael Groschek, Kulturdezernentin Susanne Schwier und der Beigeordnete für Wirtschaftsförderung, Soziales und Wohnen Dr. Manfred Sicking griffen zu den Tennisbällen. Mit ihnen holten sie die Schlüssel für das DEPOT, die an der Decke der Halle befestigt worden waren, auf den Boden zurück, um das Gebäude symbolisch für die Menschen aus dem Viertel zu öffnen. Mehrere hundert Menschen verfolgten das Spektakel, das unter der Leitung von Sabine Zierz vom Kulturbetrieb organisiert wurde.

Begleitet wurde die Eröffnung von einem bunten Rahmenprogramm, wo die Nutzer des DEPOTs ihre Türen öffneten und sich dem Stadtteil präsentierten. Einige bauten auch Stände in der Halle auf, um sich den Besucherinnen und Besuchern vorzustellen. Der Deutsch-Ungarische Freundeskreis präsentierte sich sogar klanglich, u.a. mit Johannes Brahms' Ungarischen Tänzen. Viele der Akteure waren mit Aktionen dabei, so auch wir vom stadtteilbüro aachen nord mit unserem Stand vor unseren neuen Räumlichkeiten. Wir sammelten Ideen für den Stadtteil, die durch den Verfügungsfonds verwirklicht werden können. Zusätzlich konnte man sich eine Zuckerwatte bei uns holen, ein Angebot, was sich nicht nur bei den kleinen Besuchern des Eröffnungsfestes großer Beliebtheit erfreute.

Wir möchten alle Aachen-Nordler einladen, uns und unsere Nachbarn im DEPOT zu besuchen! Schaut mit euren Fragen und euren Ideen vorbei!

Der Weg zum Verfügungsfonds – Ein Erfahrungsbericht

Text und Foto: Marianne Kuckelkorn & Daniela Bejan

ALL EYES ON: Interkulturelles Kochen im pluspunkt Begegnungszentrum Aachen-Nord

„Gemeinsam gesund genießen" ist das Motto unseres erfolgreich angelaufenen Projekts Interkulturelles Kochen im pluspunkt Begegnungszentrum AWO Aachen-Nord. Hier treffen seit April 2016 wöchentlich Menschen zum gemeinsamen Kochen und Genießen aufeinander: Menschen aus dem Quartier und darüber hinaus, Migranten und Alt-Eingesessene, Alt und Jung. Dank einer Kooperation mit dem Jugendwerk der AWO und dem AWO Ortsverein Aachen-Nord arbeiten wir kultur- und generationsübergreifend dafür, dass alle das Quartier positiv erleben können.

Präventive Gesundheitsförderung und interkulturelles Lernen durch gemeinsames Handeln

In freundschaftlicher Atmosphäre wollen wir bestehende Vorurteile gegenüber fremden Speisen überwinden und schaffen eine Kultur des Probierens und Ausprobierens, die Lust auf mehr macht. Wir werfen gemeinsam einen Blick über den Tellerrand! Unterstützt durch eine Ernährungsberaterin des Gesundheitsamts werden Stichworte wie Kohlenhydrate, Vitamine, gesundes Essen, kostengünstiges Essen, vegetarisch, vegan, halal und koscher direkt und praxisbezogen in die Zubereitung der Speisen eingebunden.

Ein Angebot von und für Menschen aus Aachen-Nord

Zuletzt haben wir eine winterliche Wirsingsuppe zubereitet, auch ein Bulgur-Salat unter Federführung von jordanischen Migrantinnen stand schon auf dem Menü. Die ausgewählten Rezepte sind immer äußerst preiswert. Nicht zuletzt dank der Förderung durch den Verfügungsfonds sind wir in der Lage, ein Angebot auch für Menschen mit kleinem Geldbeutel anzubieten: nicht nur gut und günstig zu essen sondern auch aktive Gemeinschaft im Viertel zu erleben. Dieses Projekt bringt die Menschen an einen Tisch.

Gute Ideen für Aachen-Nord

Als gemeinnützige Organisation der freien Wohlfahrtspflege ist die Arbeiterwohlfahrt auf Fördermittel und Projektgelder angewiesen. Die auf drei Jahre angelegte Förderung des Projekts erlaubt es, ein nachhaltiges Angebot für die Menschen vor Ort zu schaffen. Der Verfügungsfonds ermöglicht die finanzielle Unterstützung von Projektideen im und für den Stadtteil Aachen-Nord. Das stadtteilbüro aachen nord ist hier die Anlaufstelle für alle mit großen und kleinen Ideen.

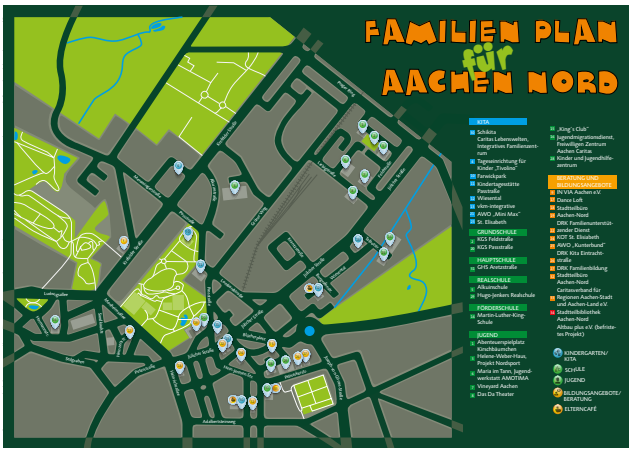
Projektförderung von der Idee zur Umsetzung

Die Mitarbeiter/innen beraten in allen Fragen zu Projektentwicklung und Antragsstellung. Sie kennen das Viertel, seine Bedürfnisse und seine Akteure. Und sie kennen sich mit der Antragstellung aus, geben einen Leitfaden an die Hand und wichtige Tipps. Für eine schnelle Umsetzung ist eine zeitliche Koordinierung mit den Sitzungen der Lenkungsgruppe wichtig, deren Entscheidung man bei größeren Anträgen abwarten muss. Besonders hilfreich war für uns die Beratung zum Thema Abrechnung. Gut zu wissen: die 20% Eigenbeteiligung kann durch Ehrenamtsstunden geleistet werden. Als überaus positiv empfinden wir, dass die Ansprechpartner auch nach der Antragstellung weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen. Vielen Dank auch dafür, dass wir mit dem Stadtteilbüro einen Netzwerkpartner gewonnen haben, der auf seinen Kanälen für unsere Veranstaltungen wirbt! So findet man Aktuelles zu geplanten Gerichten und Aktionen der AWO auch auf der Facebook-Seite des stadtteilbüros aachen nord. Wir können nur jedem mit einer guten Idee für das Quartier empfehlen, geht ins Stadtteilbüro und lasst euch beraten!

Wir möchten alle Leser herzlich einladen, gemeinsam mit uns gesund zu genießen: montags 11.00-13.15 Uhr im AWO Begegnungszentrum Aachen-Nord, Joseph-von-Görres-Str. 19. Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen unter Tel. 0241/88916-35.

Familienwegweiser Aachen Nord

Text: Kira Wieczarkowiecz - Fachbereichsleiterin Familienbildung IN VIA Aachen e.V.



Der Arbeitskreis (AK) „Kind und Familie" erstellt für die Familien im Stadtteil Aachen-Nord als Gemeinschaftsprojekt einen Familienwegweiser. Es gibt bereits viele Angebote für Familien, die entweder kostenfrei oder auch sehr günstig zur Verfügung stehen. Um sich in der Fülle von verschiedenen Möglichkeiten zurecht zu finden, benötigt es einen Überblick.

Die Erstellung und Gestaltung eines faltbaren Stadtplans sowie einer interaktiven Plattform schien dem AK eine gute Lösung zu sein, damit Familien einen schnellen Zugang zu Bildungs- und Kulturangeboten im Viertel finden.
Fragen wie: „ Wo gibt es betreute Spielangebote?, Wo kann ich andere Eltern kennenlernen?, Was gibt es für kulturelle Freizeit- oder Bildungsangebote? Oder wer hat ein offenes Ohr für meine Fragen, Probleme oder Bedürfnisse?" werden mit diesem Verfügungsfondsprojekt beantwortet.
Dabei wird eine Verknüpfung zu den bereits bestehenden Instrumenten und Plattformen geschaffen, die den Familien einen leichteren Zugang verschafft.

Der Faltplan wurde einfach und mit Symbolen gestaltet, damit die Institutionen leicht zu finden sind. Desweiteren gestalten die Einrichtungen gemeinsam mit Kindern oder Eltern aus dem Viertel kleine Filme, die im Internet auf dem interaktiven Plan angeklickt werden können. Hierdurch erhalten die Betrachter einen ersten Einblick von den Angeboten.

Einbezogen wurden alle Einrichtungen, die im Viertel familienfreundliche Angebote anbieten. Den Institutionen und den Familien liegt mit dem Wegweiser ein praktisches, anschauliches Instrument zur Weitervermittlung, Hilfestellung und Kooperation im Sozialraum vor.

Der neue „Quartiersplatz“ wird zum Martinsplatz – Stimmboxenbau und Namensfindung.

Text & Foto: Christian Kayser

Im Rahmen der städtebaulichen Umgestaltung des „Quartiersplatzes“ an der Ecke Feld-/ Liebigstraße wurde ein symbolischer Name für den neuen Platz gesucht. Um die Namensfindung möglichst spannend und interaktiv zu gestalten, wurde das Team von NEUSYNN mit dem Projekt des „Stimmboxenbaus und der Namensfindung“ beauftragt.
Das Projekt beinhaltete mehrere Workshops, in denen verschiedene Einrichtungen des Viertels (OGS Feldstraße, Kita St. Martin, Vineyard G-Light Bar, tabitas und natürlich der Abenteuerspielplatz) unter Anleitung der Produktdesigner Til Hennen und Christian Kayser, individuelle Stimmboxen bauten und gestalteten. Die Ideen der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen fanden auf künstlerische Art und Weise ihren Platz auf den jeweiligen Stimmboxen. Unterschiedlichste Motive wurden gezeichnet, gemalt oder gesprüht: So schmücken beispielsweise ein großer Kirschbaum die Box des Abenteuerspielplatzes und der Kirchturm der ehemaligen Martins Kirche, die der Vineyard G-Light Bar.

Besonders schön waren die Workshops mit den Kindern der OGS, Kita und des Abenteuerspielplatzes. Sie nahmen die Aufgabe der Gestaltung sehr ernst und waren stolz darauf, dass ihre selbst gestalteten Boxen schon bald in Aktion treten sollten.
Nachdem alle Stimmboxen wetterfest gemacht und aufgestellt wurden, konnte die eigentliche Namensfindung beginnen. Hierfür verteilten NEUSYNN spezielle Stimmzettel, auf denen die Standorte der Stimmboxen und mehrere freie Zeilen für die eigenen Namensideen aufgeführt waren. Nun war die Kreativität der Anwohner gefragt. Über mehr als zwei Wochen, konnten die Stimmzettel in die Stimmboxen geworfen werden. Aus über 200 Namensvorschlägen wurden schließlich die fünf Besten beziehungsweise Meist-genannten zur Endabstimmung am Weihnachtsmarkt zusammen gestellt.

Zur Auswahl standen schließlich: Mosaik-Platz, Liebfeld-Platz, Kirch-Platz, Martin-Luther-King-Platz und natürlich Martinsplatz.
Auf dem lokalen Weihnachtsmarkt vor der Vineyard Gemeinde wurden dann aus den oben genannten Vorschlägen der Gewinnername ermittelt. Auf einer Abstimmtafel konnten alle Besucher des Weihnachtsmarktes ihren Favoriten mit einem Klebepunkt wählen.
Mit einer großen Mehrheit wurde für den Martinsplatz gestimmt. Der neue Name wird nach der Umgestaltung des Platzes auf einer Stele zu sehen sein und den Platz schmücken.

Liebe Aachen-Nordler,

Text und Foto: Verena Becker-Czub

gerne möchte ich mich Ihnen als neue Stadtteilmanagerin vorstellen. Mein Name ist Verena Becker-Czub und seit November 2016 vertrete ich Frau Calì, die sich in Elternzeit befindet. Ich bin 33 Jahre alt, habe Geographie/ Wirtschaftsgeographie und Stadtbauwesen an der RWTH Aachen studiert und lebe mit meiner Familie in Aachen. Einer meiner Schwerpunkte im Stadtteilbüro ist das Quartier Feld- und Liebigstraße. In der Zweigstelle im Tabitas-Café können Sie mich immer mittwochs von 10 Uhr – 12 Uhr antreffen. Als gebürtige Aachenerin ist mir der Stadtteil Aachen-Nord bereits bekannt und ich freue mich auf die Arbeit mit Ihnen als Bewohner/innen und Akteur/innen.

Aufsuchende Seniorenarbeit wird in Aachen-Nord lebendig

Text und Foto: Jessica Honnef

Seit sechs Jahren führt TANDEMmia Menschen unterschiedlichen Alters zusammen. Nach der Idee eines Tandems werden je zwei Menschen in Kontakt gebracht, so dass ältere Menschen in Aachen durch regelmäßige Besuche von ehrenamtlichen Helfern unterstützt werden. Dabei ergeben sich bereichernde Beziehungen auf beiden Seiten und die Senioren*innen können möglichst lange in den „eigenen vier Wänden“ leben bleiben. Diese zwischenmenschlichen und emotionalen Kontakte bedeuten für beide Seiten eine „Win-Win-Situation“, haben doch die gesellschaftlichen Entwicklungen die Familienstrukturen stark verändert, so dass Alt und Jung oftmals nicht mehr selbstverständlich und alltäglich zusammen kommen können.
Seit Januar dieses Jahres befasst sich die Projektleiterin Jessica Honnef mit einem quartiersbezogenen Ansatz von TANDEMmia für Aachen-Nord – ein Verfügungsfondsprojekt, mit einer Laufzeit für das ganze Jahr 2017. Der Bedarf im Viertel ist groß und die Ausgangslage vielversprechend, denn vielschichtige kulturelle Angebote, Geschäftslokale für jedes Alter, Begegnungszentren und die entsprechende Infrastruktur sind bereits vorhanden.

Dass sich ein quartiersbezogener Ansatz lohnen wird, hat eine Veranstaltung in der St. Elisabeth Kirche im letzten Jahr bereits eindrucksvoll unter Beweis gestellt: Die Freunde und Nachbarn rund um den Rehmplatz konnten schnell für ein großes Sommerfest mit Bingo-Spiel und lautstarkem Gesang in der Kirche am Blücherplatz begeistert werden. Mit Unterstützung des Stadtteilbüros Aachen-Nord und den Initiatorinnen des Pop-Up-Projektes „Hotel Total“ avancierte die Kirche zu einem spannenden Ort der Begegnung mit Menschen unterschiedlichen Alters. Die Stärkung des generationsübergreifenden Austauschs zwischen Jung und Alt im Aachener Norden hat sich TANDEMmia für das Jahr 2017 zum Ziel gesetzt.

Noch befindet sich das Projekt in der Einstiegsphase der Vernetzung mit unterschiedlichen Partnern und Akteuren im Viertel. Doch die erste Veranstaltung ist bereits in Planung: Im Frühjahr wird TANDEMmia im Ludwig Forum einen Museumsrundgang mit anschließendem Workshop in der Werkstatt anbieten, bei dem sich Alt und Jung künstlerisch austauschen können.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Jessica Honnef unter Tel.: 0241/ 565 282 98 oder via Email an honnef@diakonie-aachen.de

Neujahrsempfang des Stadtteilbüros im Depot

Text: Verena Becker-Czub

Nachdem die Mitarbeiter/innen vom stadtteilbüro aachen nord ihre neuen Räumlichkeiten im Depot bezogen und mit Leben gefüllt haben, empfingen sie am 18. Januar 2017 ihre Gäste aus Politik, Verwaltung und Depotnutzern zu einem Neujahrsempfang im kleinen Kreise.

Herr Begaß hielt für die Interessengemeinschaft Aachen-Nord eine Neujahrsrede und Frau Vallée, Stadtteilmanagerin vor Ort, begrüßte anschließend alle Gäste und lud zu einem Informationsaustausch mit den Mitarbeiter/innen im Stadtteilbüro ein. Mittels kurzer Portraits informierte das Stadtteilbüro über verschiedene Verfügungsfondsprojekte und warb für neue Verfügungsfondsideen. Bei Sekt und Fingerfood fand ein reger Austausch zwischen den Akteuren statt und neue Kooperationspartner konnten gefunden werden. So bot der diesjährige Neujahrsempfang Raum um die Verbindungen zwischen dem Stadtteilbüro und den politischen Akteuren zu stärken.

Die Mitarbeiter/innen des Stadtteilbüros stehen ab sofort für alle Bürger/innen und Akteure/innen aus Aachen-Nord in den neuen Räumlichkeiten im Depot – Talstraße 2 – zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Roter Tisch im Selbstversuch

Text: Vera Kirch

Als Team-Mitglied des Roten Tischs wollte ich unbedingt den Versuch bei meiner eigenen Hausgemeinschaft wagen. Natürlich war ich etwas nervös. Aber zusammen mit meiner lieben Nachbarin Annika habe ich mir ein Herz gefasst und ca. eine Woche vor dem angesetzten Termin den Aushang aufgehängt.
Wir waren und sind beide der Meinung, dass es eine gute Idee und ein schönes Gefühl ist, noch mehr Freunde oder zumindest Bekannte im Haus zu haben.
Als der große Tag da war, haben wir uns eine Stunde vor Beginn getroffen und unseren Hof festlich dekoriert! Passend zur Weihnachtszeit gab es Lichterketten und Kerzen.
Annika hatte Waffelteig vorbereitet, um unsere Nachbarn mit dem leckeren Duft vor die Tür zu locken.

Noch vor 18.00 Uhr kamen unsere ersten Gäste mit selbstgebackenen Keksen als Mitbringsel dazu! Es war so toll mit anzusehen, wie einer nach dem anderen zum Feierabend nach Hause kam und bei unserem Anblick sofort anfing zu lächeln.
Einige blieben kurz stehen und wünschten Frohe Weihnachten, andere setzten sich für eine Tasse Glühwein dazu. Trotz des kalten Wetters war uns allen warm und wohlig, weswegen wir über Stunden dort zusammen saßen. Wir quatschten über das Haus, die einzelnen Wohnungen, wie lange man schon hier wohnt und wo man herkommt. Gegen 00.00 Uhr waren dann die Letzten müde und mit vielen Händen hat das Aufräumen keine 10 Minuten gedauert!

Dann sind alle mit einem guten Gefühl und der Idee, dass man sowas doch öfter machen könnte, wieder in ihren Wohnungen verschwunden.
Ich kann wirklich sagen, dass der Rote Tisch uns alle weitergebracht hat und man dazu einen wirklich netten Abend direkt vor der eigenen Haustür hatte :-)

Vielleicht probiert ihr's mal selbst aus?
Mehr Infos findet ihr hier:
www.rotertischaachen.de
https://www.facebook.com/rotertischaachen
Oder meldet euch bei uns unter: info@rotertischaachen.de / Tel. 0241/508282

Projekttelegramm

+++ Die Umgestaltung des Bolzplatzes am DEPOT beginnt in Kürze und wird noch im Sommer abgeschlossen sein. +++

+++ Das stadtteilbüro aachen nord ist auf der Suche nach einer/einem studentischen Mitarbeiter/in. Weitere Infos gibt es auf unsere Facebook-Seite: www.facebook.com/aachennord. +++

+++ Die Fristen für die Verfügungsfondsanträge 2017 sind bekannt gegeben worden. Die Anträge müssen 6 Wochen vor den Sitzungen der Lenkungsgruppe im Stadtteilbüro eingegangen sein. Die Lenkungsgruppe tagt an folgenden Terminen: 02.02.17 – 04.04.17 – 20.06.17 – 31.08.17 – 07.11.17 +++

Wir sind die Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger sowie Netzwerkpartner von Akteuren und Einrichtungen aus dem Stadtteil.

Ihr stadtteilbüro aachen nord
der Interessengemeinschaft Aachen-Nord e.V.
DEPOT - Talstraße 2
52068 Aachen

Telefon: 0241 432 7692

info-ac-nord@mail.aachen.de

Zweigstelle:
Tabitas-Café
Heinrich-Hollands-Straße 6
52070 Aachen

Telefon: 0152 07629217
Mittwoch: 10-12 Uhr

www.aachen.de/aachennord
www.facebook.com/aachennord
www.aachen-nord.de

Unsere Öffnungszeiten im Depot:

Dienstag von 10:00-13:00 Uhr
Donnerstag von 10:00-13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

altbau plus

von Sabine von den Steinen

Zuschüsse für Innenhof-, Garten- und Fassadengestaltung

Ein gemütlicher Terrassenplatz in der Ottostraße, 2016 neu gestaltet, gemeinsam mit Mietern und Vermieter, das gefällt Ihnen sicher auch!
Finanzielle Zuschüsse aus Städtebaufördermitteln machen diese Projekte noch einfacher.
Der Hintergrund:
Für Verschönerungen des Wohnumfeldes können im Rahmen des Förderprojektes „Soziale Stadt Aachen-Nord" Maßnahmen finanziell unterstützt werden, die das Wohnen und Leben in der Stadt besser machen. Es gibt 3 Voraussetzungen, von denen mindestens eine erfüllt werden muss:

- Gemeinschaft
- Attraktivität
- Ökologie

Die Ideen können von den Bewohnern (auch Mietern) und Eigentümern selbst entwickelt werden.
Zum Thema Gemeinschaft sehen Sie hier ein Beispiel: Der Terrassenplatz im Innenhof für alle im Haus.
Attraktivitätssteigerungen können Anstriche und Verschönerungen von Gebäuden sein, die im Straßenraum für alle Bürger sichtbar sind.
Ökologische Maßnahmen sind alle Veränderungen, die zu einem besseren innerstädtischen Klima beitragen, z. B. Begrünungsmaßnahmen von Fassaden, Mauern, Garagen oder Dachflächen, Entsiegelungen von Höfen und Neuschaffung von privaten Grün- und Gartenflächen.
Auch Kosten für eine fachlich zwingend erforderliche Beratung oder Betreuung (z. B. Planung und Baubegleitung) können gefördert werden ebenso wie notwendige Entrümpelungen und Abbruchmaßnahmen.
Die Förderbeträge liegen zwischen 500 und 7.000 EUR, abhängig von der Größe der Fläche. Mindestens 50 % der Kosten müssen von den Antragstellern selbst aufgebracht werden.
Es gibt viele Möglichkeiten, diese Fördermittel einzusetzen. Wir stehen Ihnen gerne mit einem Gespräch zur Verfügung, ob Ihre Pläne ins Konzept passen.

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an Sabine von den Steinen von altbau plus im Stadtteilbüro Aachen-Nord. Anfragen können Sie auch gerne per E-Mail schicken: sabine.vondensteinen@mail.aachen.de

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.aachen.de/aachennord

Veranstaltungshinweise

Sanierungstreff „Dach – Ausbau und Sanierung"

14.März 2017, 19 Uhr, Veranstaltungsraum von altbau plus, AachenMünchener-Platz 7 in Aachen
Kälte und Hitze aussperren: Bei Dachausbau und Dachsanierung zählt die richtig ausgeführte Dämmung.

Sanierungstreff „Beleuchtung – sicher, komfortabel, sparsam"
04. April 2017, 19 Uhr, Veranstaltungsraum von altbau plus, AachenMünchener-Platz 7 in Aachen
Gute Beleuchtung ermöglicht eine komfortable Nutzung für Menschen in allen Lebenslagen, gestaltet Räume und verbraucht wenig Strom.

Sanierungstreff „Lüftung – mit und ohne Technik"

16. Mai 2017, 19 Uhr, Veranstaltungsraum von altbau plus, s. o.
Dauerlüften durch Ritzen und Fugen war gestern, heute bringt bewusstes Lüften Frischluft ins Haus und spart Heizenergie. Fensteröffnen, Abluftgeräte, Lüftungsanlage – was ist sinnvoll und notwendig?
Kostenlose und neutrale Informationen zu allen Sanierungsthemen (auch zum Abbau von Barrieren in Häusern und Wohnungen) erhalten Sie unabhängig von diesen Veranstaltungen auch bei altbau plus im Stadtteilbüro Aachen-Nord.

Besonderer Hinweis

In den nächsten Wochen arbeitet altbau plus an einer Dokumentation von durchgeführten Sanierungsmaßnahmen im Fördergebiet Soziale Stadt Aachen-Nord. Für diese Arbeit sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen, wenn Sabine von den Steinen mit Ihnen telefonisch oder schriftlich Kontakt aufnimmt. Vielen Dank.

Wir freuen uns auch sehr, wenn Sie uns von sich aus Informationen zur Verfügung stellen. Sie dürfen uns auch gerne besuchen und sich dabei das neue DEPOT anschauen. Herzlich Willkommen!

Kontakt

altbau plus im Stadtteilbüro Aachen-Nord
DEPOT Talstraße 2,
Beratungszeit:
Dienstag 14 bis 17 Uhr, Tel. 0241/ 432 76 93

Zweigstelle des Stadtteilbüros
Heinrich-Hollands-Straße 6, Beratungszeit:
Mittwoch 13 bis 16 Uhr, Tel. 0241/ 92 78 99 27

Impressum
stadtteilbüroseiten | Herausgeber: Stadt Aachen, Der Oberbürgermeister, 52058 Aachen
Redaktion: stadtteilbüro aachennord, Talstraße 2, 52070 Aachen, Fon 0241 4327692, info@buero-aachennord.de

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden
Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen
stadt aachen

HIT Sütterlin

...weil wir gerne hier leben und gemeinsam mit unseren Partnern diese Region gestalten wollen. Sowohl im Bezug auf regionale Lieferanten und Produkte als auch in der Zusammenarbeit mit sozialen, kulturellen und karitativen Einrichtungen.

Wir freuen uns ein Teil hiervon zu sein.

2x Jetzt in Aachen

Schurzelterstrasse 565, Vaals Grenze
Krefelderstrasse 199, am alten Tivoli